

**// Informationsbrief an alle Kolleginnen und Kollegen im Ruhestand //**

Frühling 2021

**Das Wunderbarste an Wundern ist, dass sie manchmal wirklich geschehen.**

**Gilbert Keith Chesterton**

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

an Wunder zu glauben, ist nicht jedermanns Sache, aber in schwierigen Situationen kann Unverhofftes, nicht Erwartetes das Leben eine Zeit lang schöner gestalten. Wir hoffen, dass alle, die geimpft werden wollen, auch bald geimpft werden. Wir hoffen, dass unsere Vorschläge auch durchgeführt werden können. Wir hoffen, dass Covid19 unser Leben bald nicht mehr mitbestimmt.

**I. Insel Rappenwört Naturschutzzentrum  
Karlsruhe-Rappenwört  
Hermann-Schneider-Allee 47  
76189 Karlsruhe**

Wer mehr über Flora und Fauna dieser Insel erfahren möchte, sich für Biodiversität und Klimawandel interessiert und wissen will, wie aus Rappenwört zeitweise ein Rückhaltebecken wird, kann sich auf diese Veranstaltung freuen. Dieser Rundgang wird etwa 1 ½ Stunden dauern

Wo: Naturschutzzentrum Rappenwört  
Wann: Dienstag, 18.Mai 2021  
Treffpunkt: Naturschutzzentrum, Hermann-Schneider-Allee 47 um 13.45h  
Führung: 14.00h bis 15.30  
Gebühr: Spende für Naturschutzzentrum

**Anmeldeschluss: 4.Mai 2021**

**II. Wo der Markgraf einst lustwandelte –  
Versteckte Ecken und verborgene Winkel im  
Karlsruher Schlossgarten**

Manches ändert sich offensichtlich nie: Kommt eine neue Freizeitbeschäftigung auf, gibt es auch eine neue Freizeitbekleidung, so war es auch im Rokkoko. Damit die Spaziergänge im Schlosspark sich lohnten, wurde er um Attraktionen bereichert. Auch für uns wird sich dieser Rundgang lohnen, weil uns nicht nur **ein** Aha-Erlebnis von Herrn Schwendl, dem Führer von Stattreisen, versprochen wird.

Wo: Schlossgarten Karlsruhe  
Treffpunkt: Schlossturm im Schlossgarten um 13.30  
Wann: 1.Führung: Dienstag, 15. Juni 2021, 13.45 Uhr  
2.Führung: Donnerstag, 17. Juni 2021, 13.45 Uhr  
Dauer: jeweils 14 Uhr bis 16 Uhr  
Kosten: Spende für stattreisen  
**Anmeldeschluss: 1. Juni 2021**

**III. Ob dieser Vorschlag durchgeführt werden kann, hängt von Covid19 ab**

**Verborgene Spuren.  
Jüdische KünstlerInnen in Karlsruhe  
1900 -1950  
Städtische Galerie Karlsruhe**

Am Kulturleben in Karlsruhe waren im ersten Drittel des 20. Jahrhunderts zahlreiche Kunstschaffende jüdischer Herkunft beteiligt. Zum ersten Mal wird dieser weitgehend vergessene Teil der Karlsruher Kulturgeschichte umfangreich präsentiert. Vorgestellt werden mehr als zwanzig KünstlerInnen, FotografInnen und ArchitektInnen, die aus Karlsruhe stammten, hier ausgebildet wurden oder entscheidende Schaffensjahre in der Stadt verbrachten. Viele von ihnen wurden in der NS-Zeit ab 1933 systematisch ausgegrenzt, diskriminiert, in die Emigration gezwungen oder verschleppt und ermordet.

Wo: Städtische Galerie, Karlsruhe, Lorenzstraße 27  
Wann: voraussichtlich im Juli

*Wenn Interesse an dieser Ausstellung besteht, bitten wir Euch/Dich, sich vorsorglich zu melden.  
Wir informieren Dich /Sie rechtzeitig!*

Anmelden bei [gabi.roemmele@t-online.de](mailto:gabi.roemmele@t-online.de)

Wir bedanken uns vielmals bei unserer GEW, dass sie wieder die Führungsgebühren übernimmt. Jetzt hoffen wir, dass alle, die an diesen Veranstaltungen teilnehmen wollen, auch können und nicht nur das: **Wir wünschen, dass alle gesund und munter bleiben!**

Es grüßen ganz herzlich

Gabi Römmele und Maria Welsch